

# Auf den Hund gekommen

Schutz- und Gebrauchshundeverein Lossetal bietet Sport für Tier und Halter

VON BETTINA WIENECKE

**HELSA.** Nero hat ein Fell wie ein Eisbär. „Im Winter ist sein Fell noch dichter“, sagt Besitzer Michael Bachmann über seinen großen weißen Schäferhund. Seit einem Jahr trainieren die beiden beim Schutz- und Gebrauchshundeverein Lossetal (SGHV) in der Wilhelm-Ströpke-Straße gleich gegenüber den Sportplätzen in Helsa-Eschenstruth.

Dass der Rüde und sein Hundeführer Freude am Training haben, merkt man ihnen sofort an. Michael Bachmann erlitt vor zehn Jahren einen schweren Motorradunfall. Durch den Hundesport nimmt

er inzwischen trotz seiner Gehbehinderung an Wettkämpfen teil.

Beim Training in den Disziplinen Gehorsam, Hüdenlauf, Slalomlauf und Hindernislauf arbeiten die Vereinsmitglieder mit Belohnungen in Form von Futter und Spielzeug.

Dieter Eberhardt, Pressewart des Vereins, gibt seiner Schäferhündin Hera kleine Leckerlis. Er demonstriert mit der fünfjährigen Hündin, die er mit neun Wochen aus dem Kasseler Tierheim Wau-Mau-



Auf einem Laufdiel: Schäferhündin Hera (5) beim Hindernislauf mit Dieter Eberhardt vom Schutz- und Gebrauchshundeverein Lossetal.

Fotos / Repro: Wienecke



Zwei, die sich gut verstehen: Michael Bachmann mit seinem zweijährigen Rüden Nero.

Insel holte, dass der Slalomlauf nicht nur vom Hund eine gute Kondition verlangt.

Melanie Eberhardt empfiehlt bei der Ausbildung von Welpen kurze spielerische Ausbildungselemente - beispielsweise zur Leinenführigkeit - gleich nachdem das neue Familienmitglied angekommen ist.

Frank Eikelmann, seit August 2006 Erster Vorsitzender, wurde kürzlich in Mainz-Kastel zum wiederholten Male Hessenmeister in seiner Altersklas-

se (ab 41 Jahren). Er trat diesmal mit seiner Border-Collie-Hündin Fly an.

Seine Tochter Nathalie Eikelmann (10) ist die jüngste deutsche Meisterin, die es bislang gab. Sie gewann diesen Titel bereits zum zweiten Mal. Rudolf Roemer (67) wurde bereits sieben Mal Kreismeister.

„Fit und gesund durch Sport mit dem Hund“, lautet der Slogan des Vereins. Zum Hunde-

oftmals“, weiß er. Allerdings sei es natürlich auch möglich, die Trainingszeit für einen Pausch und für einen Kaffee zu nutzen, sagt Melanie Eberhardt. 44 Mitglieder im Alter von vier bis 67 Jahren hat der Hundeverein, der bereits seit 23 Jahren besteht.

Da einer der größten Plätze in der Region und ein schönes Vereinsheim zur Verfügung stehen, wünschen sich die Aktiven weitere Beitritte.

## HNA SERIE

### Nachbarn im Verein

sport eignen sich grundsätzlich alle Rassen. Bei kleineren Hunden werden lediglich flachere Hürden eingesetzt, erläutert Dieter Eberhardt.

„Je kleiner und leichter ein Hund ist, desto schneller ist er

Schutz- und Gebrauchshundeverein Lossetal, Kontakt: Vorsitzender Frank Eikelmann, Tel. 0 56 05 / 50 25 oder über den Pressewart Dieter Eberhardt, Tel. 0 56 08 / 95 82 98.

Training auf dem Vereinsgelände an der Wilhelm-Ströpke-Straße gegenüber den Sportplätzen in Helsa-Eschenstruth jeweils dienstags ab 18 Uhr und samstags ab 15.30 Uhr.